

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 93 (1967)
Heft: 2

Illustration: [s.n.]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Ecke des höheren Blödsinns

Für die Freunde des Limericks

Ein Gatte fuhr fast nach Luzern
Er sah hübsche Mädchen nicht gern
Weil es dort aber hatte
Blieb obiger Gatte
Der lockenden Leuchtenstadt fern.

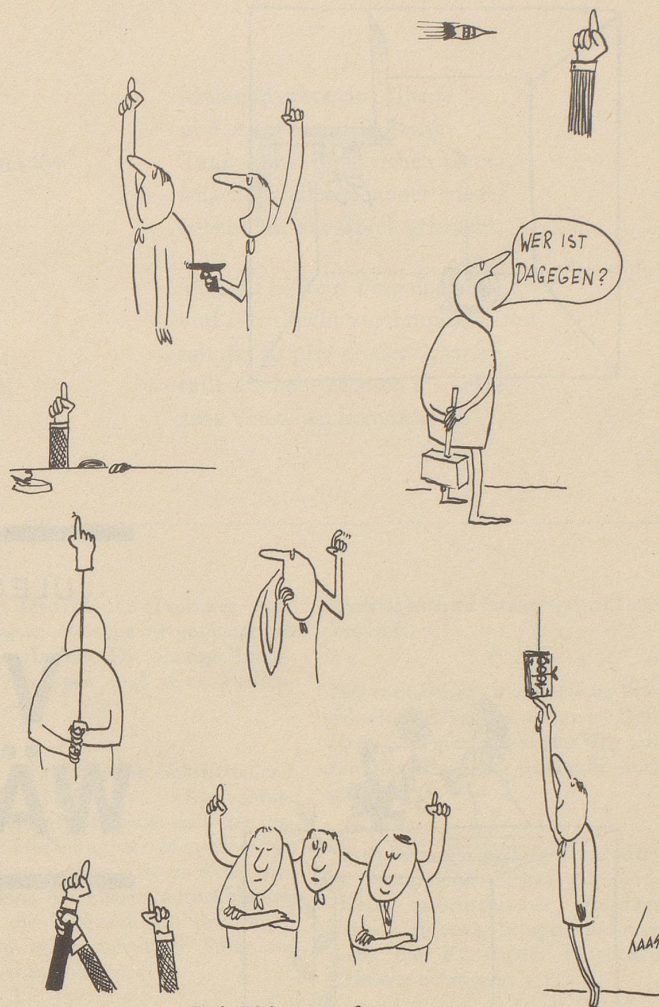
Einst tankten zwei Musketiere
Sehr lange vom schäumenden Biere
Sie tranken aus Gelten
Und als sie sich zählten
Da waren es ungefähr Viere.

Wir saßen auf Eiffelturms Spitzen
Da kam ein Gewitter mit Blitzen
Wir nahmen Reißaus
Nur der Sepp aus Schaffhaus-
en blieb wie zu Schulzeiten sitzen.

Da ist auch ein Räuber in Bayern
Der erschlägt seine Opfer mit Eiern
Doch pro Woche nur segs
Und mehr keineswegs
Denn den Sonntag pflegt er zu feiern.

Und waren einst dreizehn Chinesen
Die fraßen samt Stiel einen Besen
Aus Hunger und Kummer
Wegen Mangel an Hummer
Jetzt tragen sie dreizehn Prothesen.

Bö



Freie Meinungsäußerung . . .

